

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **16 (1890)**

Heft 35

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

was Sie den Schwiegermüttern hier wünschten, gönnen wir doch lieber den Juden, welche ein ganz gleicher Wunsch schon vor Jahren betroffen hat. — **S. D. I. S.** Entnehmen Sie gefl. dem Gedruckten, was verwendbar war. Den eidgenössischen Kommissionen hat der „Nebelpalmer“ schon früher ähnlichen Rath erteilt. — **K. I. B.** Wären wir von Ihrer Langmuth nicht überzeugt, hätten wir längst eine Flasche Gutes in die Kühle gestellt, um sie mit Ihnen friedlich und fröhlich zu leeren. Wann? — **F. I. G.** Große Dinge sind im Werk und Werden, wer aber wackelige Zähne hat, der halte — die Finger davon. — **H. I. Berl.** Lieber wären uns Ihre Vorschläge. Mit einem guten Vorstoß mit tüchtigem Geschloß ließe sich vielleicht die Festung überrumpeln. Das Bölllein ist, so viel wir wissen, sehr sorglos. — **S. S.** Lesen Sie nur die letzte Nummer des „Gastwirth“, der führt einen energischen Pieb gegen dieses Unwesen. — **L. P.** „D, de Ruedi, lömer au de Ruedi ga, er ischt just scho en gstrafte Ma und na drzu en arme Rauz, er häd keis Hörl meh am Schnauz.“ — **H. v. M.** Bis zur Stunde Nichts eingetroffen und doch wären tüchtige Blitze von großem Eindrud. — **F. R.** Schönen Dank für die Ideale, als Gegengruß ein Stück Wirklichkeit. — **N. N.**

Nch, myn Gott au, so arm und blöd. — **E. S.** Ganz recht; D. war aber damals schon Mitglied der obersten Behörde. Der Streitgegenstand waren die besagten zwei Provinzen. Die Furchtsamen blieben damals Sieger. — **Enge.** Ein so guter Vorschlag und nicht dazu stehen? Wenn, dann! — **E. K.** Schönen Dank; diesmal oder später. — **F. S.** Eben launige Einfälle. Nur munter drauf los. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.**

Kann's Rauch-Ringel-Cigarrenspitze (s. umstehendes Inserat) verdient unstreitig die Beachtung aller Raucher; sie gestattet nicht bloss sofort spielend die Bildung von Rauchringen, sondern entspricht auch in sanitärischer Hinsicht allen Anforderungen, die man an jede Cigarrenspitze stellen sollte. Es haben denn auch angesehene Zeitschriften, wie „Handelszeitung“, „Neue Zürcher-Zeitung“ u. s. w. diese Kann'sche Rauch-Ringelspitze ebenfalls bestens empfohlen. 149

Café-Restaurant
zur
„Goldenen Traube“
Brunngasse Nr. 3, am Hirschenplatz.
Reingehaltene Landweine. Reale Flaschenweine.
Ausgezeichnetes Bier vom Löwengarten in Luzern
direkt vom Fass. 150 4
Schöne Gesellschaftslokalitäten für Tit. Vereine
im I. Stock.
Hochachtungsvoll empfiehlt sich
Zürich. S. AMMANN-DÜRST.

Durch unsern Verlag ist gegen Einsendung von 55 Cts.
zu beziehen oder wird unter Nachnahme von 65 Cts. versandt:

Ueber Zweck und Ziele der Wirthvereine.
Vortrag von Redaktor Nötzli.
„Allen Collegen gewidmet vom kantonalen
Wirthverein Zürich.“
Zürich. Verlag des „Gastwirth“.

J. TROST & Co, ZÜRICH
Pianofortefabrik.



Pianos und Flügel in Eisenkonstruktion, bestes und solidestes System.
Fabrikation ausschliesslich feiner Instrumente, welche den höchsten Anforderungen an Tonschönheit, Spielart und Stimmhaltung entsprechen.
Zahlreiche Referenzen in allen Theilen der Schweiz, regelmässiger Export nach Australien etc.
Medaillen aller Weltausstellungen der letzten 20 Jahre, Wien 1873, Philadelphia 1876, Paris 1878, Sydney 1880 Silb. Medaille, Melbourne 1881 **Gold. Medaille**, Paris 1889 Silb. Medaille.
Diplom Zürich 1883 für starke Eisenkonstruktion und vollen runden Ton. Langjährige Garantie.
Dépôts in allen grösseren Instrumenten-Handlungen. 146-x

Bureau für
**Patent-
Angelegenheiten**
G. BRANDT
BERLIN S.W. Kochstr. N^o 4
Technischer Leiter: J. BRANDT, Civil-Ingenieur
Seit 1873 im Patentfache thätig.

Zauber- u. Nebelbilder-Apparate billigst. Preis.
gr. **A. Otto, Neubukow i. M.** 147-5

**Prima weisse italienische
Tafeltrauben**
in Kistchen à 5 Kilo versendet franko
zu **Fr. 5.—** 145-3
Eug. Laurer, Lugano.

Zürcher Bankverein
ZÜRICH.

Aktienkapital 16 Millionen Fr., wovon 12 Millionen Fr. einbezahlt.

- Eröffnung von laufenden Rechnungen.
- An- und Verkauf fremder Devisen.
- Discontirung bankfähiger Wechsel.
- An- und Verkauf von Werthpapieren.
- Belehnung von börsenfähigen Werthpapieren in Conto-Corrent und gegen Eigenwechsel.
- Reports.
- Ausführung von Börsenordres an schweizerischen und ausländischen Plätzen zu coulantesten Bedingungen.
- Einlösung von Coupons. 137-4

Die Direktion.

Grand Hôtel & Pension 141
BELLEVUE AU LAC
Zürich.

Unmittelbar am neuen Seequai und der Dampfschiffstation.
Fünf Minuten vom Hauptbahnhof.

Haus ersten Ranges.



Total umgebaut und vergrößert.

240 Zimmer und Salons mit feinsten Ausstattung und 40 Balcons.
Grosse Terrassen. Lift. Electricische Beleuchtung.
Prachtvollste Aussicht auf See und Gebirge.
Wegen seiner ruhigen Lage für längern Aufenthalt sehr geeignet.
Das ganze Jahr geöffnet.
F. A. Pohl.
Omnibus bei Ankunft aller Bahnzüge.

Hôtel Métropole, Basel
(vormals Schiff), Barfüsserplatz

zentral und doch ruhig gelegen; für die verehrliche Handels- und Touristenwelt gleich vortheilhaft. **Neu und komfortabel eingerichtet. Gute Küche und Keller. Mässige Preise. Bestens empfohlen.** 78-18

Es kann durch uns zum Preise von 5 Fr. bezogen werden:

Neuestes Vollständiges Adressbuch
der sämtlichen
Hôtels, Pensionen, Restaurants und Brasserien
der Schweiz.

Zürich, Verlag des „Gastwirth“. -130-

Wilhelm Würth,
vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai 18,
ZÜRICH.

Teppiche, Möbelstoffe,
Portièeres, abgepasst und am Stück
Linoleum-, Cocus-Thür-
Vorlagen. 107

Spezial-Preise für Hôtelièrs.

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1889. 1
CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE).

Lager
elektrischer Apparate
J. W. Stedtfeld,

Zürich, Zähringerplatz.
Übernahme von elektrischen
Beleuchtungen, Haus- und Tele-
phon-Leitungen. -22-
Grössere Arbeiten nach Auswärts
ohne Berechnung der Reisespesen.



Humoristische und praktische Neuheit!
Rauchringel-Cigarrenspitze
SIESTA

Interessant und überraschend so-
wohl in Gesellschaft wie im Familien-
kreise. Bester aller bis jetzt existiren-
der Trockenraucher. Nicotinabsonde-
rung bevor der Rauch in den Mund
gelangt. 148-3

Von Aerzten empfohlen!
Preis p. St. 2 Fr. gegen Nachnahme.
Alleinverkauf für die Schweiz im
Cigarren-Versand-Geschäft Zürich.

E. KANN,
Bahnhofstrasse 60, I. Etage.
Versandt nach allen schweiz. Po ststat

Dachsen Rheinfall Hôtel Witzig

Route Schaffhausen-Zürich. Eisenbahn-Bureau, Post, Telegraph und
Telephon im Hause.

10 Minuten zum Schloss Laufen, Fischenz, Känzeli (Hauptansicht).
Geräumige Säle für Hochzeiten und Gesellschaften. Billige Logements.

Gartenwirtschaft. Fernsicht in die Alpen.

Nach letztem Eisenbahnzug freie Fahrt zur Rheinfallbeleuchtung.

Inhaber der Bahnhof-Restauraton Winterthur.

113

Gebrüder Witzig.

HOTEL STORCHEN, HERISAU

Den Herren Geschäftsreisenden und Passanten bestens empfohlen. In
nächster Nähe des Bahnhofes. — Fahrwerk. —79-

M. Pfister-Peter.

BLAUE FAHNE

Münstergasse No. 4, Zürich.

Neuestes grösstes Münchener Bierlokal mit originellen Wandgemälden,
nebst gemüthlichen Jägerstübchen

Spezialausschank des Bürgerlichen Branntweines München
(Münchener Bürgerbräu) **Vorzügliches Bier direkt vom Fass.**

59

Anerkannt gute Küche. Reichhaltiges kaltes Buffet.

Reine offene & Flaschenweine

Ed. Kargus, Restaurateur.

XXII. Jahrgang. — 30,000 Leser. — Fr. 12. 50 per Jahr.

Amerikanische Schweizer-Zeitung

Einziges und offizielles Organ der Schweizer in Nord-Amerika.

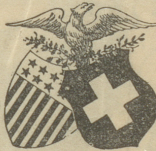
Verbreitet in allen Staaten und Territorien der Union,
Canada und Britisch Columbia.

Bringt ausführliche Nachrichten aus allen Schweizerkreisen und
Schweizer-Colonien; Berichte über kommerzielle und landwirtschaftliche
Verhältnisse, nebst Nekrologen der erstorbener Landsleute etc.

Zuverlässiger Wegweiser für Auswanderer und Auswanderungslustige.

Amtliche und Privat-Bekanntmachungen.

Anzeigen



Anzeigen

jeglicher Art.

jeglicher Art.

Abonnemente und Anzeigen für die Schweiz nehmen entgegen unsere
Generalagenten **Orell Füssli & Co.** in Zürich, die Herren **Haasenstein &**
Vogler in Zürich, sowie unser ständige Schweizer Korrespondent, Herr
Fürsprech **G. A. Glaus** in Rapperswyl (St. Gallen). 143-y

„The Swiss Publishing Company“

116, Fulton Street, New York.



Neue pikante Lektüre! Für Herren.

- Die Physiologie der Liebe Mk. 3. —
- Die Physiologie der Ehe „ 4. —
- 100 galante Abenteuer Casanovas „ 3. —
- Hygiene der Flitterwochen „ 2. —
- Die Beichte der Fürstin Pignatelli „ 1. —

Versandt gegen Einsendung oder Nachnahme diskret durch
54-52 **Hermann Schmidt, Berlin S.W., Plan Ufer 26.**
Neue illustrierte Kataloge amüsanter Lektüre gratis und franko.

Kehlkopf- und Luftröhrenkatarrh.

Ich wurde durch Ihre unschädlichen Mittel von chronischem Kehlkopf-
und Luftröhrenkatarrh mit quälendem Husten, Auswurf (zeitweise blutig),
Nachtschweissen, Müdigkeit, Appetitlosigkeit vollkommen geheilt. E. Krey-
sel, Sihlstrasse 30, Zürich. Broschüre gratis. 2500 amtlich beglaubigte
Heilungen. Adressiren: An die Heilanstalt in Glarus. -60-



Ein werthvolles Buch

über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur
von nervösen Zerrüttungen, körperlicher und geistiger
Schwäche, Erschöpfungs-Zuständen, frühzeitigen
Verfall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende
unentgeltlich und frankirt zugesandt von (48-52)

Dr. med. RUMLER, Berlin, Kommandantenstr. 36.

P. Meinel, Basel

Klosterberg 19.

Atelier für Anfertigung und Repara-
tur von **Saiten-Instrumenten.**
Specialität: **Violen und Zithern,**
nebst dazugehörigen Bestandtheilen und
Saiten, Bögen und Etuis. Lager
von alten **Violen.** 118-12

Vorzüglichste Arbeit. Billige Preise.
Ansichtssendung.

Alten und jungen Männern
wird die soeben in neuer, vermeh-
rter Auflage erschienene Schrift des
Med.-Rath Dr. Müller über das

**gestörte Nerven- & Sexual-
System,** (132-52)

sowie dessen radikale Heilung zur
Belehrung dringend empfohlen.

Freie Zusendung unter Couvert für
Fr. 1. 25 in Briefmarken.

Eduard Bendt, Braunschweig.



Echte Briefmarken.

- 60 Spanien Mk. 1. 25
- 40 Schweden „ 1. 70
- 30 Span. Westind. „ 2. 25
- 25 Portugal „ 1. 25
- 19 Helgoland „ 1. 50
- 15 Island „ 2. 75
- 4 Moldau „ 1. —

Alle verschied. Porto extra.
Preisliste über 435 Sorten
gratis. 136-13

W. Künast, Berlin W.
Unter den Linden 15.

Eine „kitzliche“ Geschichte



mit 32 Bildern von **C. M. Seyppel**
und **M. Bär.** Gegen Einsendung
von 1 Mk. 50 Pfg. baar oder in
Marken (auch ausländische) direct
franco. 111-52

**W. R. Wiedemann's Verlags-
buchhandlung, Berlin N.,**
Invalidenstr. 9.



Wiederverkäufer gesucht.